

## Ausschreibung der Landesligen 2025

Gütersloh, 21.10.2024

1. Es gelten die Regelwerke und Ordnungen des Deutschen Bridge-Verbandes e.V. (DBV) und das Teamligastatut „Silberner Gong“ des Bridgeverbandes Westfalen in der Version vom Sommer 2022.
2. Der Ligabetrieb wird im Jahr 2025 hoffentlich wieder in 3 Ligen durchgeführt, zuständig für die beiden Landesligen ist Thorsten Roth als Ligaobmann.
3. Dabei gilt für eine Durchführung in 2 Ligen, dass mindestens 8 Teams teilnehmen und mindestens 3 Teams je Klasse. Sonst werden die Ligen, wie im Jahr 2024, wieder zusammengelegt. Trotzdem sollen beide Landesligen am gleichen Termin und am gleichen Ort spielen, soweit das möglich ist.
4. Jeder Mitgliedsverein darf beliebig viele Teams melden. Dabei besteht eine freie Wahl zwischen der 1. und der 2. Landesliga. Ich gehe erst einmal davon aus, dass jedes für die 2. Landesliga gemeldete Team ebenfalls in der zusammengelegten Liga antreten würde. Der Anmeldeschluss für die Teams ist der **01. Dezember 2024**.
5. Jeder Verein darf bis zu 8 Spieler melden und bis zu 6 Spieler je Kampf einsetzen, die Meldung der Spieler hat bis zum **15. Dezember 2024** zu erfolgen.
6. Aufgrund von außergewöhnlichen Umständen, wie z.B. der Corona-Epidemie, ist es den Staffelleitern erlaubt, in Absprache mit dem Vorstand, kurzfristig notwendige Änderungen am Spielbetrieb durchzuführen. Dazu gehören die Änderung von Spiellokalen, die Zulassung weiterer Spieler, Änderung der Anzahl der zu spielenden Boards, eine Verkürzung oder Verlängerung der Saison oder eine Änderung der Regelungen bezüglich Aufstieg und Abstieg. Jegliche Änderung ist den Teams unverzüglich mitzuteilen.
7. Nachmeldungen sind grundsätzlich jederzeit möglich und sollten mindestens einen Tag vor ihrem Einsatz beim Ligaobmann angemeldet werden. Der Sportwart und der nächste zuständige Turnierleiter für diesen Spieltag sind ebenfalls zu informieren.
8. Nenngeld/Startgebühren: Für die Teilnahme an der 1. Landesliga wird eine Startgebühr von **20,- Euro** je Team erhoben, für die zweite Landesliga **10,- Euro**. Die Teilnahmegebühr ist spätestens bis zum **15. Januar 2025** auf das Konto des Bridgeverbandes Westfalen zu überweisen, eine separate Mitteilung dazu erfolgt parallel.
9. In der 1. Landesliga werden 2x12 Boards, in der 2. Landesliga 2x10 Boards je Kampf gespielt. Werden beide Ligen zusammengelegt, so werden jeweils 2x12 Boards je Kampf gespielt.
10. Die beiden Erstplatzierten der 1. Landesliga steigen in die Regionalliga auf.
11. Alle Ergebnisse und Informationen zu den Ligen gibt es auf der Seite: <https://bridge-westfalen.de/>
12. Hier noch ein paar Vorabantworten auf häufiger gestellte Fragen:
  - Aushilfen in einem anderen Club sind grundsätzlich nicht möglich.
  - Die ersten 3 Termine liegen dieses Jahr zum ersten Mal parallel zu den Bundesligen, um dadurch mehr freie Wochenenden zur Verfügung zu haben. Das dürfte nicht zu problematisch sein, weil nur der BC Münster-Uni IV als Nachfolge-Team der Bundesliga-Teams in den Landesligen geplant ist, aber es sollte besser trotzdem bei den Planungen mitbedacht werden.
  - Jeder in unseren Ligen aufgestellte Spieler darf in bis zu 3 Spielen in einem höheren Team desselben Vereins aushelfen, welches nicht tiefer, in der gleichen Gruppe oder parallel spielt. Spielt ein Spieler erst in einem der Teams in den Bundesligen, darf dieser Spieler danach nicht mehr in einer der unteren Ligen spielen.
  - Das Einsetzen nicht spielberechtigter Spieler führt automatisch zum Verlust des Kampfes.
  - Werden mehr als 6 Spieler in einem Kampf bzw. mehr als 8 Spieler in einer Saison eingesetzt, so werden die betroffenen Kämpfe normal gewertet, das Team kann dann jedoch nicht mehr aufsteigen.